

HWZ Report 2016



HWZ

Die Hochschule für Wirtschaft
in Zürich

30 Jahre HWZ

Auch im Jahr des 30-jährigen Bestehens der HWZ wurde das Weiterbildungsangebot durch neue Studiengänge erweitert – massgeblich mit Fokus auf digitale Transformation, Innovation und Leadership. Die im Vorjahr gegründete Academy übernahm das Seminarsgeschäft des SIB (Schweizerisches Institut für Betriebsökonomie) und begann, sich noch vermehrt auf den B2B-Markt zu fokussieren.

Mitte des Jahres verabschiedete sich die HWZ von ihrem, vom markanten Mauerwerk der Schule geprägten, Erscheinungsbild. Es wurde von einem frischeren und persönlicheren Auftritt abgelöst. Bestandteil dieses Erscheinungsbildes ist das am Grundsatz des lebenslangen Lernens angelehnte «Careerlong Learning»-Modell.

Mit der institutionellen Akkreditierung nach dem neuen HFKG (Hochschulförderungs- und -koordinationsgesetz) wurde ein Meilenstein erreicht. Die HWZ ist die erste Institution unter allen Fachhochschulen und Universitäten der Schweiz, die dieses Qualitätssiegel erhalten hat.

Als Education Partner der landesweiten Standortinitiative «Digital Switzerland» beteiligt sich die HWZ an der Positionierung der Schweiz als Zentrum für digitale Innovation in Europa. In dieser Rolle ist die HWZ auf der im September lancierten Plattform «Education Switzerland» vertreten.

Im April wurde CHRISTIAN ZÜND, CEO des Kaufmännischen Verbands Schweiz, als Nachfolger von PETER KYBURZ zum neuen Mitglied und Delegierten des Verwaltungsrates der HWZ ernannt. Per Ende 2016 trat JACQUES F. BISCHOFF nach zwölf Jahren an der Spitze der Hochschule als Rektor zurück. Mit dem damaligen SIB-Direktor PETER PETRIN war sein Nachfolger bereits ein Jahr zuvor bestimmt worden.

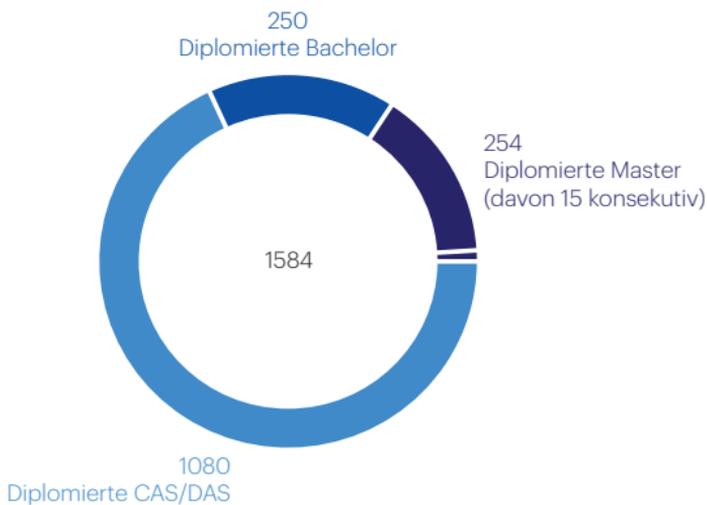
Titelbild

Wer den Film «Top Gun» gesehen hat, hat auch JOHN FOLEY gesehen, denn er hat das Flugzeug wirklich geflogen. Zusammen mit PATRICK COWDEN legte er an der Fachtagung «HWZ goes Beyond Leadership» anschaulich dar, wie er das Konzept «Beyond Leadership» in den USA erfolgreich einsetzt. Als Chef und Lead Solo Pilot des Kunstflugteams Blue Angels der US Navy weiss er, wie High-Performance-Teams funktionieren und warum «Beyond Leadership» auch dort ein Erfolgsmodell ist.

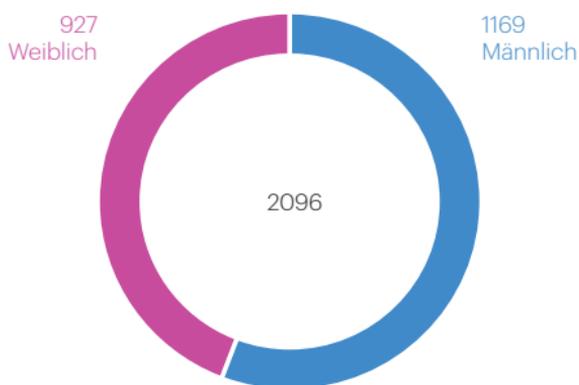
Facts & Figures

Zeitraum: 1. Januar bis 31. Dezember 2016

1584 Diplome und Zertifikate ausgestellt



Studierende in Aus- und Weiterbildung



Weiterbildung



Digitalisierung bestimmt den Zeitgeist

Institut für Strategisches Management: Stakeholder View

Zusammen mit dem Center for Digital Business der HWZ wurde für die Schweizer Post eine Studie über den E-Commerce-Markt bei Post-Dienstleistungen durchgeführt.

In einem weiteren praxisorientierten Projekt wurde beim Bundesamt für Statistik (BFS) abgeklärt, wie bei der Führung dieses Amtes eine systematische Stakeholder-Orientierung realisiert werden kann. Das Amt wurde bei der Umsetzung der gewonnenen Einsichten begleitet.

Die Studie «Digitalisierung und Auswirkungen auf die kaufmännischen Berufsbilder» – erstellt in Zusammenarbeit mit dem Center for Human Resources Management & Leadership und dem Center for Digital Business – stiess sowohl in Fachkreisen als auch in den Medien auf grosse Aufmerksamkeit. Die Resultate dieser Studie wurden auch der parlamentarischen Gruppe für Arbeit präsentiert.

Das Institut war Gastgeber einer Konferenz der renommierten Strategic Management Society (Extension Conference). International führende Wissenschaftler nahmen daran teil und diskutierten Fragen eines Stakeholder-orientierten, strategischen Managements.

Die von CLAUDE MEIER geleitete Fachstelle für Wissenschaftsmethodik entwickelte einen Reader für wissenschaftliches Arbeiten sowie weitere Kurse für Wissenschaftsmethodik in verschiedenen Studiengängen der HWZ.

Facts & Figures

Publikationen und Medienpräsenz



Facts & Figures

Unterstützung von Start-ups

In Start-up-Projekten helfen Studentinnen und Studenten der HWZ aus unterschiedlichen Studiengängen neuen Unternehmen zum Durchbruch. Angesprochen sind Start-ups (noch nicht gegründet oder jünger als drei Jahre).

48

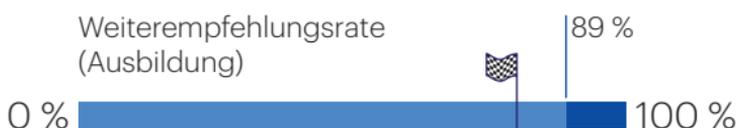
Durchgeführte Start-up-Projekte

32

Corporate Events

25000

Teilnehmende an Corporate Events



= Zielwert

Geglückter *Start* oder «Co-Creation @ its best!»

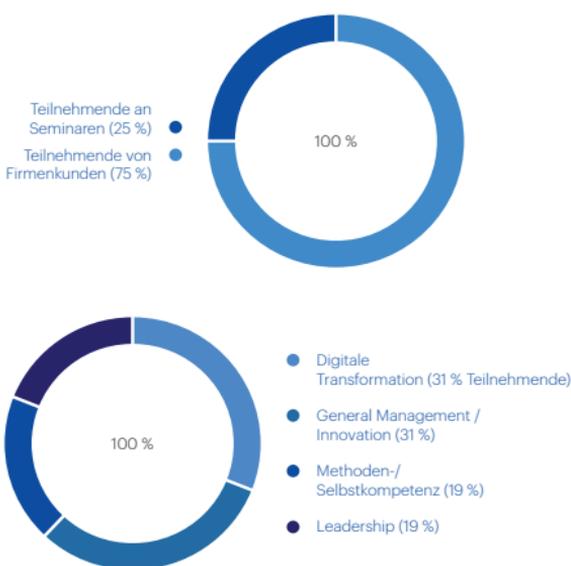
HWZ Academy

Die neu lancierte HWZ Academy konnte sich bereits im ersten Jahr bei Einzel- und Firmenkunden erfolgreich etablieren. Im klassischen B2C-Seminargeschäft wurden neben bewährten Angeboten aus Führung und Management insbesondere modulare Leadership-Zertifikatskurse nachgefragt. Die Modulstruktur ermöglicht den Teilnehmenden eine hohe terminliche Flexibilität und fördert zugleich die konstante Optimierung der individuellen Arbeitsmarktfähigkeit.

Im B2B-Bereich hat die Academy strategische Kooperationen mit renommierten Firmen wie Swisscom, SBB oder Liechtenstein Academy lanciert. So betrat sie mit attraktiven Angeboten in den Bereichen «Digitale Transformation», «Digital Finance» oder «Lean & Innovation Management» Neuland im unternehmensübergreifenden Netzwerkverbund.

Massgeschneiderte Inhouse CAS werden in der innerbetrieblichen Fortbildung künftig eine wichtige Rolle spielen und zugleich den Employer Brand des beteiligten Unternehmens stärken.

Der gemeinsamen Erschliessung zukunftsfähiger Themen durch Unternehmen und Hochschule gehört die Zukunft, denn diese Symbiose garantiert transferorientierte Ausbildungen, die auf dem Arbeitsmarkt speziell nachgefragt werden: «Co-Creation @ its best!»



Ein rundes Jahr

Center for Communications

Bereits zum zehnten Mal diplomierte die HWZ Bachelor-Studierende in Kommunikation. Im Herbst 2003 lanciert, gehen mittlerweile bereits über 900 Absolventinnen und Absolventen erfolgreich ihren Weg in Marketing, Unternehmenskommunikation, Event-Management, Online Business und auf vielen weiteren Karrierepfaden. Entscheidenden Anteil an dieser Erfolgsgeschichte haben die Qualitäten der Studierenden. Diese werden von den aus der Berufspraxis stammenden Dozierenden gefördert – und von den zahlreichen Firmen und Organisationen, die den Studierenden wichtige betriebliche Aufgabenstellungen zur Lösungserarbeitung anvertrauen.

Auch in der Weiterbildung gab es eine Erfolgsgeschichte zu feiern.

Zum 10. Mal in Folge startete der Master of Advanced Studies in Business Communications.

2007 lanciert, hat sich sein flexibles Modulmodell und seine verbindlich duale Ausrichtung auf Unternehmensführung und Kommunikationsmanagement als wegweisend erwiesen.

Im Zeichen von Customer Excellence

Center for Marketing

Es ist vielleicht nicht immer leicht – aber es ist einer der besten Wege für ein erfolgreiches Unternehmenswachstum: Kunden zu begeistern. 2016 stand im Zeichen der Lancierung des neuen modularen MAS Customer Excellence, der mit den drei CAS zu Customer Behavior, Customer Intelligence und Customer Experience auf grosses Interesse gestossen ist.

Die ausgebuchte Erstdurchführung hat gezeigt, dass Customer Insights und Customer Experience für viele Unternehmen topaktuelle Themenstellungen sind.

Ein weiteres Highlight war der Living Case, den die MBA-Studierenden in einem Luxus-Resort in Khao Lak bearbeiten durften. In der international zusammengesetzten Studiengruppe wurden Themen rund um die Positionierung und Marketingstrategie des Resorts während des einwöchigen Aufenthaltes in Thailand analysiert und diskutiert, um dem Management zum Abschluss der Woche Handlungsempfehlungen zu präsentieren.

Master-Studiengänge *modularisiert*

Center for Accounting & Controlling

Ein bedeutender Schritt war 2016 die zielgerichtete Modularisierung der beiden Master-Studiengänge Controlling sowie Accounting & Finance, um Interessierten mit Fokussierung auf das Finanz- und Rechnungswesen durch die Aufteilung in CAS und DAS eine höhere Flexibilität und den Erwerb von zielführenden Zwischenabschlüssen auf dem Weg zum Master-Titel anzubieten. Ebenfalls wurden die Inhalte beider Master-Studiengänge an neue Entwicklungen und Trends angepasst.

So erlangen beispielsweise die Controllerinnen und Controller von morgen in ihrem Studium hochaktuelle Kompetenzen entlang von Schlüsselthemen wie Industrie 4.0 und Big Data.

Ein neues Studienangebot im Bereich der Unternehmenssteuern, das vor allem auf die Zielgruppe der Finanzverantwortlichen in Unternehmen ausgerichtet ist, die sich zunehmend mit Fragen der Steuerplanung und Steueroptimierung befassen, wurde entwickelt. Studiengangsleiter ist DANIEL BUGNON.

Den digitalen Wandel aufgenommen

Center for Financial Studies

Die HWZ hat als erste Hochschule der Schweiz die neuen Herausforderungen für die Schweizer Banken aufgenommen und mit dem externen Studienleiter RINO BORINI den ersten CAS Digital Finance der Schweiz lanciert. Die Resonanz war äusserst erfreulich, sodass der Lehrgang doppelt geführt werden konnte. Zusammen mit zwei weiteren CAS aus dem Bereich Digital Business lässt sich dieser CAS zu einem MAS kombinieren, was seine Attraktivität noch zusätzlich erhöht.

In Zusammenarbeit mit der Steinbeis-Hochschule Berlin bietet die HWZ den MAS-Absolventinnen und -Absolventen ein Anschlussstudium zum Erreichen eines MSc-Abschlusses an. Zudem wurde beschlossen, eine gemeinsame Summerschool in New York und Boston durchzuführen.

Der CAS Senior Financial Consultant konnte sich weiter im Markt etablieren und erstmals wurde im November 2016 an der HWZ die erste Finanztagung für das Kundensegment 50+ abgehalten.



Corporate Events 2016:

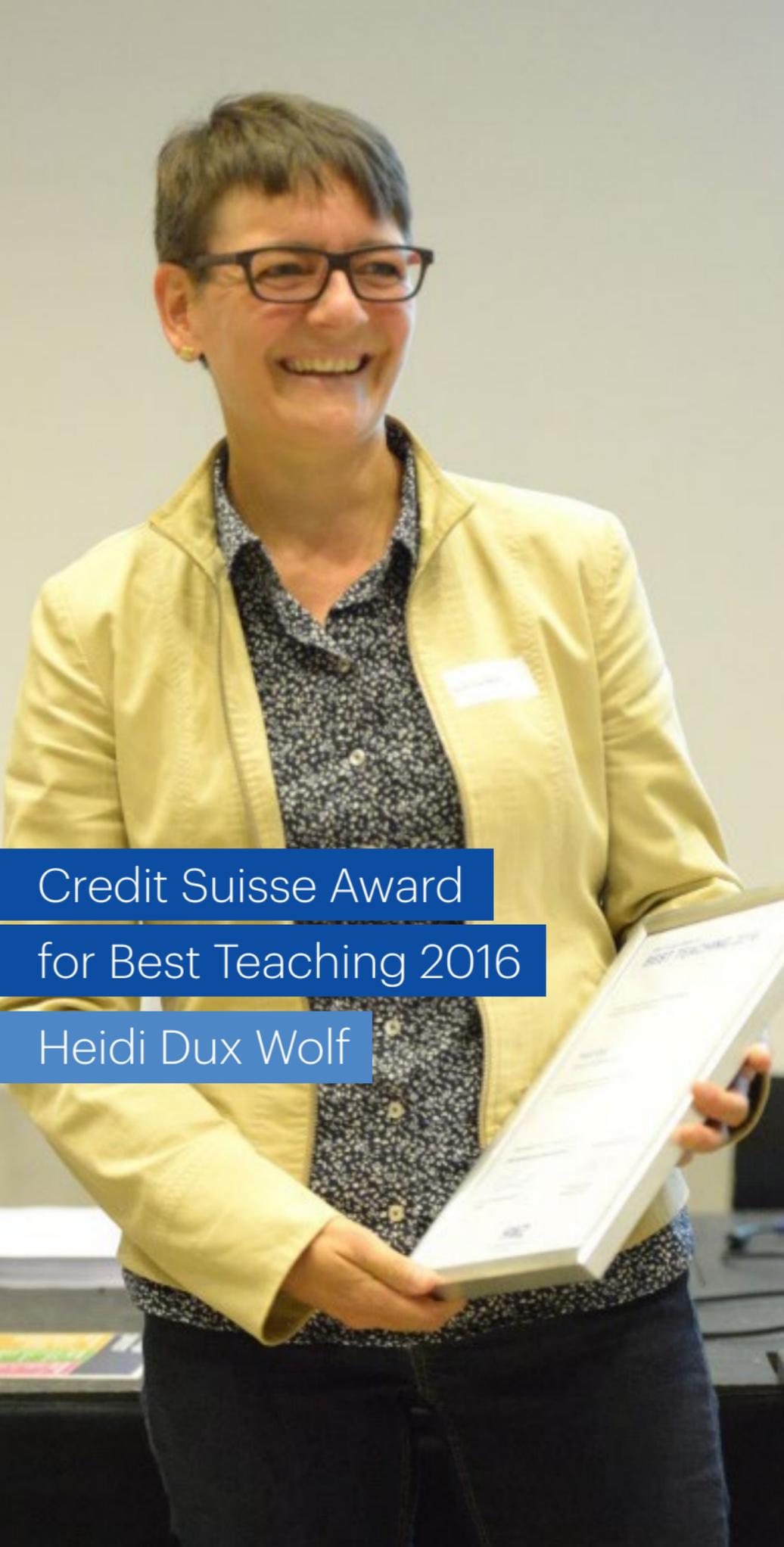
19.5. Fachtagung «HWZ goes Beyond Leadership»

13.6. HWZ-Arena «Innovation oder Effizienz?»

1.7. Ringvorlesung und HWZ-Party,
mit Christof Franz, VR-Präsident Roche

6.10. «HWZ meets CEO» mit Andreas Wegelin,
CEO Suisa

10.11. HWZ-Arena «Job/Karriere 50plus:
Schöne Worte – wo sind die Taten?»



Credit Suisse Award
for Best Teaching 2016

Heidi Dux Wolf

HWZ drives *Business Innovation*

Center for Business Innovation

Die im letzten Jahr akkreditierten MAS in Business Intelligence und in Business Innovation sind sehr erfolgreich gestartet.

Der CAS Big Data Analysis, als Teil des MAS Business Innovation, war sofort ausgebucht – genau wie auch der CAS Business Innovation.

Letzterer konnte nicht nur inhouse, sondern auch als Firmen-CAS bei der Swisscom AG durchgeführt werden. Mit der Swisscom konnte eine langjährige Zusammenarbeit zum Thema Innovation vereinbart werden. Der Bachelor in Wirtschaftsinformatik startete wie im Vorjahr mit einer Studiengruppe. Die Event-Reihe «HWZ drives Business Innovation» wurde erfolgreich lanciert.

Erfreuliche *Medienresonanz*

Center for Digital Business

In Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Post sowie dem Institut für Strategisches Management: Stakeholder View erhob das Center for Digital Business zum zweiten Mal den E-Commerce-Stimmungsbarometer. Abgefragt wurden unter anderem Gründe und Häufigkeit für Onlineshopping, die Faktoren für ein angenehmes Einkaufserlebnis sowie die Vor- und Nachteile beim Einkaufen in Onlineshops. Die Resonanz war eindrücklich.

In allen drei Sprachregionen wurde in mehr als 30 verschiedenen Medien über das Online-Verhalten der Schweizerinnen und Schweizer berichtet.

Der neue CAS Digital Risk Management startete ausgebucht mit 26 Teilnehmenden. Er beschäftigt sich mit Themen wie Cybersecurity, Hacking, Data Privacy oder Netzneutralität und verschafft Einblicke in die aktuelle Bedrohungslage der Schweizer Wirtschaft. Der Studiengang wird von Digital-Business-Experte RALPH HUTTER als Studiengangsleiter geführt.

Last but not least: Das Yea(h)rbook 2015 des Center for Digital Business wurde in die Schweizerische Nationalbibliothek aufgenommen. Eine grosse Ehre und Freude für das gesamte Team sowie die Absolventinnen und Absolventen des MAS Digital Business.

Beyond Leadership

Center for Human Resources & Leadership

2016 stand die Weiterentwicklung des Themas «Leadership und Digitalisierung» im Vordergrund. Dazu gehörte die Mitwirkung in einem entsprechenden HWZ-Forschungsprojekt inklusive der Co-Organisation des Wissenschaftskongresses 2016 mit dem Think Tank Thurgau. In einer explorativen Studie wurde untersucht, inwiefern sich kaufmännische Berufsbilder im Hinblick auf die Digitalisierung weiterentwickeln. Im Fokus stand nicht nur die Frage, welche Berufsbilder verschwinden und welche neu hinzukommen werden. Es wurden auch Antworten auf die Frage gefunden, wie wir uns auf die neu gefragten Kompetenzen vorbereiten können.

Die Kooperation mit PATRICK COWDEN und seinem Konzept «Beyond Leadership» wurde weiter ausgebaut und entsprechende Module in verschiedene Weiterbildungsstudiengänge integriert.

Die Aussenwirkung des Centers konnte durch eine Reihe von Beiträgen in Medien und durch Referate des Center-Leiters an diversen Tagungen und Kongressen weiter ausgebaut werden.

Spezifische *Führungsweiterbildung*

Center for Health Care Management

Der 2015 erstmals gestartete MAS in Health Care Management wurde erfolgreich abgeschlossen. Das Interesse im Gesundheitswesen für eine spezifische Führungsweiterbildung ist nach wie vor gross.

Von Absolventinnen und Absolventen wird immer wieder herausgestrichen, dass dadurch die besonderen kulturellen Phänomene des Gesundheitswesens thematisiert und mit betriebswirtschaftlichen sowie betriebspsychologischen Themen ideal verbunden werden.

Die Weiterbildungen werden praxisnah erlebt und geschätzt. Diese Einschätzung teilen auch die Absolventinnen und Absolventen des CAS in Health Care Management Psychiatrie, Psychotherapie und Klinische Psychologie. Bei diesen Studierenden handelt es sich um Kaderpersonen aus dem ärztlichen sowie psychologischen Bereich.

Hedonisches Bewertungsmodell entwickelt

Swiss Real Estate Institute (SwissREI)

Nebst verschiedenen Marktstudien und Publikationen auf Basis von Internetinsertionszeiten von Wohnimmobilien in Zusammenarbeit mit dem SVIT Schweiz und homegate.ch publizierte das Institut die Swiss Real Estate Journale Nr. 12 und 13.

2016 wurde ausserdem in Zusammenarbeit mit dem SVIT ein hedonisches Bewertungsmodell zur Marktwertschätzung von Eigenheimen entwickelt.

Dieses Tool wird im Verlaufe des Jahres 2017 den Mitgliedern des SVIT angeboten. Zudem erstellte das Institut im Auftrag des SVIT Schweiz erste Gutachten zur Beurteilung des orts- und quartiersüblichen Mietzinses, welche vor der Schlichtungsstelle eingesetzt wurden. Für den Swiss Real Estate Datapool, dessen Geschäftsleitung dem Institut obliegt, konnten weitere Kunden gewonnen werden.

Auf grosses Interesse stiessen die zwei öffentlichen Podiumsgespräche zu den Themen «Finanzierbarkeit von Eigenheimen für den Mittelstand» und «Digitalisierung in der Immobilienbranche».

1969

Mitglieder Alumni HWZ

(Absolventinnen und Absolventen)

Die HWZ

Die HWZ Hochschule für Wirtschaft Zürich ist die grösste Fachhochschule mit ausschliesslich berufsbegleitenden Studiengängen im Bereich Wirtschaft der Schweiz. Sie ist Mitglied der Zürcher Fachhochschule (ZFH).

Ausbildung

Bachelor of Science (BSc) in Betriebsökonomie
Bachelor of Science (BSc) in Kommunikation
Bachelor of Science (BSc) in Wirtschaftsinformatik
Master of Science (MSc) in Business Administration

Weiterbildung

Executive MBA – General Management
Executive MBA/MBA – International Business (USQ)
Executive MBA – Marketing

MAS (Master of Advanced Studies) in Accounting & Finance
MAS in Banking & Finance
MAS in Business Analysis
MAS in Business Communications
MAS in Business Consulting
MAS in Business Engineering
MAS in Business Innovation
MAS in Business Intelligence
MAS in Controlling
MAS in Corporate Writing & Publishing
MAS in Customer Excellence
MAS in Digital Business
MAS in Health Care Management
MAS in Human Resources Leadership
MAS in Live Communication
MAS in Project Management
MAS in Quality Leadership
MAS in Real Estate Management

Mehr als 50 Diplom- und Zertifikatslehrgänge (DAS/CAS)

Doktorat

DBA Doctor of Business Administration (USQ)

Regelmässig Informationsveranstaltungen:
www.fh-hwz.ch/infoabende



Mitarbeitende

Stand: 1. Januar 2017

Schulleitung

- Peter Petrin, Prof. Dr., Rektor
- Christian Müller, Leiter Finanzen und Services
- Sybille Sachs, Prof. Dr., Leiterin Institut für Strategisches Management: Stakeholder View
- Peter Statz, Leiter Weiterbildung

Erweiterte Schulleitung

- Martin Aerni, Leiter Stunden- und Raumplanung
- Giampiero Beroggi, Prof. Dr., Leiter Center for Business Innovation
- Patrick Fehlmann, Leiter Kommunikation
- Michael Grund, Prof. Dr., Leiter Center for Marketing
- Peter Ilg, Prof. Dr., Leiter Swiss Real Estate Institute
- Sarah Keller, Dr., Leiterin Quality Management
- Costantino Lanni, Leiter Center for Financial Studies
- Cyril Meier, Leiter Center for Communications
- Matthias Mölleny, Leiter Center for HRM & Leadership
- Manuel P. Nappo, Leiter Center for Digital Business
- Thomas Rautenstrauch, Prof. Dr., Leiter Center for Accounting & Controlling
- Daniel C. Schmid, Dr., Leiter Academy
- Markus Stauffer, Co-Leiter Center for Health Care Management
- Peter Wittlin, Dr., Co-Leiter Center for Health Care Management

71

Festangestellte

525

Eingesetzte Dozierende

32500

Von Dozierenden gehaltene Lektionen

HWZ Career Model

Die laufende Entwicklung der persönlichen und fachlichen Fähigkeiten ist heute ein fester Bestandteil des Berufslebens. Die HWZ begleitet Sie auf jeder Karrierestufe mit den richtigen Aus- und Weiterbildungsprogrammen: Bachelor-Studiengänge als solide Karrieregrundlage. Diplom- und Zertifikatslehrgänge für den Erwerb von Zusatzqualifikationen in einem Fachbereich. Master-Studiengänge zur Vertiefung der beruflichen Qualifikation und persönlichen Kompetenz. Die Academy mit Intensiv-Seminaren für erfahrene Führungskräfte und Unternehmen. Alle setzen die richtigen Akzente für Ihren persönlichen, beruflichen Erfolg.



Akkreditierung



SCHWEIZERISCHER AKKREDITIERUNGSRAT
 CONSEIL SUISSE D'ACCREDITATION
 CONSIGLIO SVIZZERO DI ACCREDITAMENTO
 SWISS ACCREDITATION COUNCIL

Institutionell akkreditiert nach
 HFKG 2016-2022